Allgemeine Geschäftsbedingungen (AGB) Freies WLAN Bad Mergentheim.

1. Vertragspartner

Vertragspartner sind die Stadtwerk Tauberfranken GmbH, Max-Planck-Str.5, 97980 Bad Mergentheim (Amtsgericht Bad Mergentheim, HRB Ulm 680461), im nachfolgenden Stadtwerk Tauberfranken GmbH genannt und der Kunde.

2. Vertragsgegenstand

Für die Inanspruchnahme von Freies WLAN Bad Mergentheim Produkten und Zusatztarifen der Stadtwerk Tauberfranken GmbH durch den Kunden an ausgesuchten örtlich abgegrenzten zugänglichen Standorten im Inland gelten die nachfolgenden Bedingungen in Verbindung mit dem Telekommunikationsgesetz (TKG). Freies WLAN Bad Mergentheim richtet sich an Kunden mit privatem Nutzungsprofil. Mit Freies WLAN Bad Mergentheim als Public WLAN-Angebot der Stadtwerk Tauberfranken GmbH und seinen Kooperationspartnern wird dem Kunden der kabellose Zugang zum Internet ermöglicht.

Der Kunde trägt sämtliche durch die Nutzung des Anschlusses entstehenden Entgelte, auch wenn diese durch Dritte verursacht werden; die Rechte des Teilnehmers nach §45i TKG bleiben hiervon unberührt. Die vollständige oder teilweise Überlassung der Dienstleistungen an Dritte zur gewerblichen Nutzung ist untersagt.

Es gelten die vertraglichen Vereinbarungen und Preislisten und diese allgemeinen Geschäftsbedingungen. Für die Erbringung von Telekommunikationsleistungen für die Öffentlichkeit gilt das Telekommunikationsgesetz (TKG).

3. Vertragsschluss

Der Vertrag wird zwischen beiden Vertragspartnern geschlossen. Er gilt als geschlossen, wenn die Stadtwerk Tauberfranken GmbH den Auftrag des Kunden bestätigt, spätestens wenn sie mit der Erbringung der beauftragten Leistung beginnt.

4. Pflichten des Kunden

Der Kunde soll seine persönlichen Daten in regelmäßigen Intervallen in geeigneter Form so sichern, dass diese vor Verlust geschützt sind und mit vertretbarem Aufwand wieder hergestellt werden können.

Persönliche Zugangs- und Identifizierungsdaten wie Kenn- und Passwörter sowie Benutzernamen sind vor Zugriff oder Kenntnisnahme durch Dritte zu schützen. Bei Verdacht auf Kenntnis seitens unberechtigter Dritter sind diese sofort zu ändern.

Bei der Inanspruchnahme der Leistungen der Stadtwerk Tauberfranken GmbH hat der Kunde die einschlägigen gesetzlichen, behördlichen und aufsichtsrechtlichen Regelungen und Anweisungen zu befolgen und die Leistungen nicht missbräuchlich zu nutzen.

Weiter gelten folgende Regelungen:

- Die Leistung darf nicht so benutzt werden, dass Störungen oder erhebliche Beeinträchtigungen bei der Stadtwerk Tauberfranken GmbH, anderen Anbietern oder Dritten verursacht werden.
- Es dürfen nur handelsübliche Geräte für den Endverbraucher im Zusammenhang mit der Leistung von der Stadtwerk Tauberfranken GmbH verwendet werden, die dafür zugelassen sind.
- Straf- und jugendschutzrechtliche Vorschriften sind einzuhalten, d.h. insbesondere dürfen keine Informationen mit rechts- oder sittenwidrigen Inhalten oder Hinweisen angeboten oder verbreitet werden.
- Gesetzlich verbotene, unaufgeforderte Informationen, Anwendungen, Dateien und sonstige Gegenstände dürfen nicht übersendet werden, wie z.B. unerwünschte und unverlangte Werbung per E-Mail, Fax, Telefon oder durch rechtswidrige Einwahlprogramme (Dialer), Computer-Viren oder sonstige Computer-Schadprogramme.
- Ferner sind nationale und internationale Marken- und Urheberrechte sowie sonstige gewerbliche Schutzrechte und Persönlichkeitsrechte zu beachten.

Kann der Kunde ihm zumutbare Maßnahmen zur Schadensabwehr und ggf. Schadensminderung ergreifen, ist er dazu verpflichtet. Somit muss sich der Kunde regelmäßig über die Gefahren und Risiken (z.B. bezüglich Viren, Spam, Dialern, etc.) bei der Nutzung von Telekommunikationsdiensten informieren und geeignete Schutzmechanismen (z.B. Virenschutzprogramm) einsetzen. Der Kunde

wird die Stadtwerk Tauberfranken GmbH und deren Erfüllungsgehilfen von sämtlichen Ansprüchen Dritter freistellen, die auf einer rechtswidrigen Verwendung der bereitgestellten Leistungen durch den Kunden selbst beruhen oder von ihm zu vertreten sind.

Es ist untersagt, in den Netzwerkeinstellungen eigene DNS-Server einzutragen mit dem Ziel, diese für andere Zwecke zu nutzen als für die Auflösung eines DNS-Eintrags.

5. Leistungen der Stadtwerk Tauberfranken GmbH

Die Stadtwerk Tauberfranken GmbH ermöglicht im Rahmen technischer und betrieblicher Möglichkeiten, folgende Leistungen:

Die Stadtwerk Tauberfranken GmbH ermöglicht mit seinen Kooperationspartnern dem Kunden einen Zugang zum Internet an Freies WLAN Bad Mergentheim Standorten von der Stadtwerk Tauberfranken GmbH über WLAN zum kabellosen Surfen. Mit Hilfe der WLAN-Technologie erfolgt eine kabellose Datenübertragung zwischen dem Access Point und dem WLAN-fähigen Endgerät des Kunden.

Die Übertragungsgeschwindigkeit während der Nutzung ist von der Netzauslastung des Internet-Backbones, von der Übertragungsgeschwindigkeit der angewählten Server des jeweiligen Inhaltenanbieters, der Anzahl der Nutzer am jeweiligen Access Point und des Empfangspegels des Endgerätes abhängig.

Nutzungsvoraussetzung für die Nutzung von Freies WLAN Bad Mergentheim ist ein betriebsbereites Endgerät (z.B. Laptop oder Handy) mit einer fähigen Schnittstelle nach IEEE 802.11b, IEEE 802.11g, IEEE 802.11n oder IEEE 802.11ac*. (*=IEEE 802.11ac ist nur an ausgewählten Standorten verfügbar).

Der Freies WLAN Bad Mergentheim Zugang ist nur über die dem Kunden von der Stadtwerk Tauberfranken GmbH zugewiesenen oder selbst vergebenen Zugangsdaten (Benutzername und Passwort) möglich.

Der Kunde sollte sich bei der erfolgreichen Beauftragung einschließlich der erfolgreichen Bezahlung von Freies WLAN Bad Mergentheim für den Fall einer vorübergehenden Nutzungsunterbrechung die Transaktionsnummer notieren oder abspeichern. Freies WLAN Bad Mergentheim wird dem Kunden mit unterschiedlicher Nutzungsdauer angeboten. Bei einer minutenweisen Buchung, ist der Zugang ab dem ersten Login für die Zeit in Minuten nutzbar. Bei einer stundenweisen Buchung, ist der Zugang ab dem ersten Login für die Zeit in Stunden nutzbar. Bei einer tageweisen Buchung, ist der Zugang ab dem ersten Login für die Zeit in 24 Stunden nutzbar. Bei einer monatsweisen Buchung, ist der Zugang ab dem ersten Login für die Zeit von 30 Tagen (720 Std.) nutzbar. Eine Rückerstattung von ungenutzter Zeit erfolgt nicht.

6. Verantwortung über Inhalte

Der Kunde ist für die Inhalte, welche er über Freies WLAN Bad Mergentheim abrufen, über Freies WLAN Bad Mergentheim einstellt oder die in irgendeiner Weise verbreitet werden, gegenüber der Stadtwerk Tauberfranken GmbH und Dritten selbst verantwortlich. Die Inhalte unterliegen keiner Überprüfung durch die Stadtwerk Tauberfranken GmbH.

7. Zahlungsbedingungen

Die Preise sind vor Erbringung der Leistung zu zahlen (Prepaid). Bei Zahlungen über externe Dienstleister (z. B. PayPal) sind die AGBs dieser Unternehmen zu beachten und ebenfalls einzuhalten.

Für jede nicht eingelöste bzw. zurückgebuchte Zahlung hat der Kunde der Stadtwerk Tauberfranken GmbH die entstandenen Kosten in dem Umfang zu erstatten, wie er das auslösende Ereignis zu vertreten hat.

Gesetzliche Ansprüche des Kunden bei Beanstandungen nach Fristablauf bleiben unberührt.

Ein Aufrechnungsrecht steht dem Kunden nur zu, soweit seine Gegenforderung rechtskräftig festgestellt oder unbestritten ist. Dem Kunden steht die Geltendmachung eines Zurückbehaltungsrechtes nur wegen Gegenansprüche aus diesem Vertragsverhältnis zu.

8. Änderung der AGB, Leistungsbeschreibung und Preise

Anpassungen des Vertrags, ausgenommen Preisanpassungen und vertragswesentliche Regelungen, die zur Anpassung an geänderte rechtliche oder wirtschaftliche Vorgaben unter Wahrung des Äquivalenzverhältnisses erforderlich sind und bei Vertragsschluss nicht vorhersehbar waren, können vorgenommen werden. Wesentliche Regelungen sind insbesondere solche über Art und Umfang der vertraglich vereinbarten Leistungen einschließlich Laufzeit und Kündigung. Ferner können Anpassungen oder Ergänzungen der AGB vorgenommen werden, soweit dies zur Beseitigung von Schwierigkeiten bei der Durchführung des Vertrages aufgrund von nach Vertragsschluss

entstandenen Regelungslücken erforderlich ist. Dies kann insbesondere der Fall sein, wenn sich die Rechtsprechung ändert und eine oder mehrere Klauseln dieser AGB hiervon betroffen sind. Aus triftigem Grund können Leistungsbeschreibungen geändert werden, wenn hierdurch die vom Kunden bei Vertragsschluss einbezogene Leistungsbeschreibung objektiv nicht schlechter gestellt sind (z.B. Beibehaltung oder Verbesserung von Funktionalität) und von dieser nicht deutlich abgewichen wird. Triftige Gründe können sein, wenn es technische Neuerungen für die geschuldete Leistung auf dem Markt gibt, oder wenn Dritte, die von der Stadtwerk Tauberfranken GmbH zur Erbringung ihrer Leistungen notwendige Vorleistungen bezieht, ihr Leistungsangebot ändern.

Die aufgeführten Preise verstehen sich einschließlich der gesetzlichen Umsatzsteuer (USt.), derzeit 19 % (Bruttopreise). Bei der Erhöhung oder Absenkung der USt. durch den Gesetzgeber ändern sich die Bruttopreise entsprechend. Bei Inkrafttreten weiterer oder Wegfall bestehender Steuern oder Abgaben mit Einfluss auf die in der Preisliste aufgeführten Preise entsprechend der tatsächlich eingetretenen Be- oder Entlastung angepasst, sofern die Weitergabe an den Endkunden zulässig ist. Änderung von Steuern oder Abgaben berechtigen nicht zur Kündigung.

Die vereinbarten Preise können zum Ausgleich von gestiegenen Kosten erhöht werden. Dies ist z.B. dann der Fall, wenn Dritte, von denen die Stadtwerk Tauberfranken GmbH zur Erbringung der nach diesem Vertrag geschuldeten Leistungen notwendige Vorleistungen bezieht, ihre Preise erhöhen.

Beabsichtigte Änderungen der AGB, der Leistungsbeschreibungen sowie Preisänderungen die nicht ausschließlich durch Änderung der USt. oder neuer Abgaben bedingt sind, werden dem Kunden mit einer Frist von mindestens zwei Monaten zum Zeitpunkt ihres Inkrafttretens schriftlich mitgeteilt. Dem Kunden steht zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der Änderung ein Sonderkündigungsrecht zu. In diesem Fall ist der Kunde berechtigt, den Vertrag mit einer Frist von einem Monat zum Inkrafttreten der Anpassung zu kündigen. Kündigt er den Vertrag nicht, so treten die Anpassungen ab dem in der Mitteilung genannten Zeitpunkt in Kraft. Der Kunde wird in der schriftlichen Mitteilung auf die Bedeutung seines Schweigens hingewiesen.

9. Vertragslaufzeit & (ordentliche) Kündigungsfrist

Für Freies WLAN Bad Mergentheim bei Einzelbuchungen entfällt eine ordentliche Kündigungsmöglichkeit. Das Vertragsverhältnis bei Einzelbuchungen endet automatisch, wenn sich der Kunde nicht innerhalb von **30 Tagen** nach seinem letzten Login erneut an einem HotSpot eingeloggt hat.

10. Einseitige (außerordentliche) Kündigung & Verzug

Die Stadtwerk Tauberfranken GmbH ist berechtigt, den Anschluss des Kunden gemäß § 45k TKG zu sperren, wenn sich der Kunde nach Abzug etwaiger Anzahlungen mit Zahlungsverpflichtungen von mindestens 75,00 € in Verzug befindet. Der Kunde kann gegen die angekündigte Sperrung Rechtsschutz bei den Gerichten beantragen.

Der Kunde ist im Fall der Sperrung verpflichtet, die vertragliche Vergütung weiter zu entrichten. Für die Entsperrung des Anschlusses fällt eine Gebühr in Höhe 5 € an. Der Kunde kann nachweisen, dass keine oder geringere Kosten entstanden sind.

Der Vertrag kann bei wesentlichen Vertragsverletzungen fristlos gekündigt werden. Die Stadtwerk Tauberfranken GmbH ist insbesondere berechtigt, den Vertrag fristlos zu kündigen, wenn der Kunde trotz Mahnung mit Androhung der Sperrung sich mit der Zahlung eines Betrages in Höhe des zeitlichen Flatrate-Preises für zwei gleichlange Zeiträume in Verzug befindet.

Im Falle der Kündigung durch die Stadtwerk Tauberfranken GmbH aus einem vom Kunden zu vertretenden Grund, kann die Stadtwerk Tauberfranken GmbH vom Kunden eine Schadenspauschale in Höhe von 30% der restlichen, bis zum Zeitpunkt des Wirksamwerdens der nächstmöglichen ordentlichen Kündigung zu entrichtenden monatlichen Nutzungsentgelte verlangen. Dem Kunden bleibt der Nachweis eines fehlenden oder geringeren Schadens und der Stadtwerk Tauberfranken GmbH bleibt der Nachweis eines höheren Schadens vorbehalten.

Die Geltendmachung weiterer Ansprüche wegen Zahlungsverzug bleibt der Stadtwerk Tauberfranken GmbH vorbehalten.

Etwaige Schadensersatzansprüche eines Vertragspartners aus oder im Zusammenhang mit einer Kündigung bleiben unberührt.

Gerät die Stadtwerk Tauberfranken GmbH mit der geschuldeten Leistung in Verzug, so richtet sich die Haftung nach den Bestimmungen des TKG. Der Kunde ist nur dann zum Rücktritt vom Vertrag berechtigt, wenn die

Stadtwerk Tauberfranken GmbH eine vom Kunden gesetzte angemessene Nachfrist nicht einhält, die bei Dauerschuldverhältnissen mindestens zwei Wochen betragen muss.

11. Haftung

Für Schäden auf Grund der Nutzung von Telekommunikationsdienstleistungen für die Öffentlichkeit haftet die Stadtwerk Tauberfranken GmbH nach den Regelungen des TKG. Die Haftung für Vermögensschäden, die nicht auf Vorsatz beruhen, ist gem. § 44a TKG auf höchstens 12.500 € je Endnutzer begrenzt und im Fall eines einheitlichen schadenverursachenden Ereignisses gegenüber mehreren Endnutzern auf insgesamt höchstens 10 Mio. €.

Im Übrigen haftet die Stadtwerk Tauberfranken GmbH bei Vorsatz und grober Fahrlässigkeit sowie bei Fehlen einer zugesicherten Eigenschaft. Bei leichter Fahrlässigkeit haftet die Stadtwerk Tauberfranken GmbH im Fall der Verletzung des Lebens, des Körpers oder der Gesundheit und im Übrigen für wesentliche Vertragsverpflichtungen in Höhe des vertragstypischen vorhersehbaren Schadens.

Die Haftung nach den Vorschriften des Produkthaftungsgesetzes bleibt unberührt.

12. Sonstige Bedingungen

Die Stadtwerk Tauberfranken GmbH ist berechtigt, die Leistungen durch Dritte zu erbringen.

Eine Übertragung der Rechte und Pflichten von der Stadtwerk Tauberfranken GmbH aus diesem Vertragsverhältnis auf eine Beteiligungsgesellschaft der Stadtwerk Tauberfranken GmbH ist ohne Zustimmung des Kunden möglich. Dem Kunden steht für diesen Fall das Recht zu, das Vertragsverhältnis ohne Einhaltung einer Frist zu kündigen. Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages unwirksam sein oder werden, so wird dadurch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen des Vertrages nicht berührt.

Im Zusammenhang mit diesem Vertrag erhobene Daten werden von der Stadtwerk Tauberfranken GmbH automatisch gespeichert, verarbeitet und im Rahmen der Zweckbestimmungen verwendet und ggf. übermittelt.

Der Kunde kann im Fall von Verletzungen durch die Stadtwerk Tauberfranken GmbH der nach dem TKG vorgesehenen Verpflichtungen durch Antrag ein Schlichtungsverfahren bei der Bundesnetzagentur einleiten. Der Antrag ist zu richten an: Bundesnetzagentur für Elektrizität, Gas, Telekommunikation, Post und Eisenbahnen, Ref. 216, Schlichtungsstelle, Postfach 8001, 53105 Bonn. Formulare und Hinweise sind unter dieser Adresse oder unter www.bundesnetzagentur.de erhältlich.

Soweit nicht ausdrücklich etwas anderes bestimmt ist, gilt für die Auslegung des Vertrages folgende Reihenfolge der Vertragsbedingungen: a) Preisliste b) Nutzungsbedingungen c) AGBs.

Es gilt deutsches Recht.

Dieser Vertrag einschließlich dieser Allgemeinen Vertragsbedingungen berücksichtigt die Informationspflichten gem. § 312d BGB in Verbindung mit Art. 246a § 1 EGBGB.

Gerichtsstand für alle Streitigkeiten aus oder im Zusammenhang mit diesem Vertrag ist Hof. Soweit der Kunde Kaufman, juristische Person des öffentlichen Rechts oder ein öffentlich-rechtliches Sondervermögen ist. Ein etwaiger ausschließlicher Gerichtsstand ist vorrangig.